



Kulturentwicklungsplan

Ergebnisprotokoll der 4. Programmwerkstatt

Kulturelle Bildung

am 18.11.2016 im Willy-Brandt-Haus Raum 101

17:00 Uhr bis 18:10 Uhr

Fachbereich Kultur und Weiterbildung

Fachbereichsleiterin:	Frau Ehlert-Willert
Institut für Stadtgeschichte:	Herr Dr. Kordes, Frau Dr. Böttcher
Sternwarte:	Herr Dr. Steinrücken
Stadtbücherei:	Frau Convent
Musikschule:	Herr Prophet
Kulturentwicklungsplan:	Frau Kschonek (Zentrale Verwaltung FB 41, Protokollführung)

Moderation

Herr Schuch

Etwa 15 anwesende Bürgerinnen/ Bürger/ Kulturinteressierte/ Künstler

Allgemeines / Organisatorisches

Herr Prophet stellt die Arbeitsergebnisse aus der 3. Staffel aller Programmwerkstätten zur möglichen Fragestellungen und Inhalten für das Leitbild der Stadt Recklinghausen vor. Die aus den Ergebnissen resultierende Synthese wird als Grundlage für eine Überarbeitung bzw. Überprüfung der Arbeitsergebnisse herangezogen. Die Bürgerinnen / Bürger und Kulturinteressierten werden hierzu in 3 Arbeitsgruppen eingeteilt und gebeten die Synthese auf Vollständigkeit zu prüfen sowie eine Priorisierung der Inhalte vorzunehmen.



Kulturentwicklungsplan

Ergänzungen / Änderungen

Kultur als
Querschnittsaufgabe

Kunst und Kultur stehen
für sich und haben somit
einen Eigenwert. (Nicht
das Ergebnis zählt)

Der Kulturbegriff muss
erweitert werden. Das
Erkenntnisstreben und
die Wissenschaft sind
unterrepräsentiert

Kulturelle Pluralität leben
(1. Absatz der Synthese
dahingehend erweitern)

Der Begriff
Teilhabe soll durch
„Partizipation“
ersetzt werden

Vermittlungsaufgabe
der Akteure und
Verantwortlichen
herausstellen
(Bringschuld und
Holschuld)

Begriffsschöpfungen wie „glokal“
sollen in einem Leitbild vermieden
werden. Zudem soll der Begriff
regional hinzugefügt werden

Priorisierungen

Alle 3 Gruppen gaben als Priorität den letzten Absatz in der Synthese an:
„Kultur schafft Identität und Verbundenheit. Die Wechselwirkung von Tradition und Innovation wirken in die Stadt- und Zivilgesellschaft und prägen ihr spezifisches Profil. Kultur trägt zur Lebensqualität bei, die der Stadtgesellschaft Mehrwert bringt.“

Zudem wurden von jeweils 1 Gruppe die
Absätze 1, 2 und 6 als Priorität angegeben.

Ausblick

Die nächste Sitzung der Programmwerkstatt findet am **22.02.2017 um 19:00 Uhr in Raum 101 des Willy-Brandt-Hauses** statt. Dort wird das anhand der Anregungen aller Programmwerkstätten überarbeitete Leitbild vorgestellt. Zudem sollen anhand der erstellten Arbeitsmatrix kulturelle Ziele formuliert werden.

Materialien (www.recklinghausen.de/kulturentwickeln)

Die Präsentation von Herrn Prophet sowie Abbildungen von den erarbeiteten Ergebnissen der Gruppen stehen zur Einsicht auf der Internetseite zur Verfügung.